

19. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD

Fairen Handel stärken

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, das Aktionsbündnis Fairer Handel zu stärken und die entwicklungspolitischen Leitlinien so zu überarbeiten, dass sie an den 17 Nachhaltigkeitszielen analog zur Agenda für globale nachhaltige Entwicklung ausgerichtet werden.

Darüber hinaus wird der Senat aufgefordert, die Beschaffungen im Land Berlin strategisch und bedarfsgerecht klimaneutral zu gestalten. Dafür soll das Land Berlin einen Aktionsplan Fairen Handel zeitnah entwickeln und verbindlich anwenden.

Begründung:

Das Land Berlin hat mit seiner Marktmacht bei der Beschaffung einen wesentlichen Einfluss auf die Bedingungen der Erzeugung, auch in anderen Herkunftsländern. Daher zielt der Antrag darauf ab, dass sich das Land Berlin unterhalb der Bundesgesetzgebung selbst verpflichtet, Produkte, Güter und Dienstleistungen von Anbietern so zu erwerben, dass die Arbeitnehmerrechte gewahrt sind und die Produktion zu guten gesundheitlichen Bedingungen für Belegschaft stattfindet.

Berlin, 12.09.2023

Stettner Gräff
und die übrigen Mitglieder
der Fraktion der CDU

Saleh Lüdke
und die übrigen Mitglieder
der Fraktion der SPD